



# Grußwort & Statement des 1. Vorsitzenden

bbi-Ausblick 2021

## **Weiterhin viele Chancen bei geringer Planungssicherheit**

**Bonn, 10.12.2020.** Nach einer Dekade des Wachstums hatten wir, die Händler und Vermieter mobiler Arbeitsmaschinen, in einer Umfrage des Bundesverbandes der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e. V. (bbi) eine vorsichtig optimistische Prognose abgegeben und ein leichtes Wachstum von 2 % für 2020 vorhergesagt. Nach den aktuell vorliegenden Zahlen deutet sich an, dass die Branche 2020 Umsatzrückgänge hinnehmen muss. Eine Prognose für 2021 fällt schwer.

Spätestens im März 2020 war klar, dass gemachte Vorhersagen hinfällig und neue für den weiteren Verlauf des Jahres nur schwer zu treffen sind. Gefragt war ein kurzfristiges Reagieren auf die jeweils aktuellen Rahmenbedingungen. Gerade weil unsere wichtigste Kundengruppe, die Unternehmen des Bauhaupt- und Baunebengewerbes, während der Zeit des Lockdowns weiterarbeiten konnte, war es von zentraler Bedeutung, Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit der Kunden und der Mitarbeiter zu ergreifen. Eine „normaler“ Verkäufereinsatz war nicht möglich, zudem mussten Störungen in der Lieferkette bewältigt werden. Soweit zu 2020 – hierzu gibt es vermutlich nichts, was nicht schon vielfach berichtet und analysiert worden ist.

## **Welche Aussichten gibt es für das Jahr 2021?**

Was wissen wir oder besser, was glauben wir von 2021 zu wissen? Eine Aussicht ist immer dann möglich, wenn gute Sichtverhältnisse herrschen. Am einfachsten ist hier theoretisch noch der Blick auf unsere Kunden aus der Bauwirtschaft: Es spricht Vieles dafür, dass die hohe Nachfrage nach Bauleistungen weiter intakt bleiben wird, auch wenn besonders im Wirtschaftsbau die Corona-Auswirkungen weiter spürbar sein werden. Tatsache ist, dass es weiter einen enormen Baubedarf – sei es bei der kompletten Infrastruktur oder im Wohnungsbau – gibt. Davon werden die Händler und Vermieter von Baumaschinen und Baugeräten mit ihrem breiten Dienstleistungsangebot sicherlich profitieren können und den Kunden – wie gewohnt – starke Partner bei der Bewältigung ihrer Aufgaben sein. Schwieriger wird schon der Blick auf die Kunden aus der Industrie und aus Branchen wie der Messe- und Eventbranche: Hier hängen die Chancen auf eine Erholung stark mit der Schnelligkeit der Bewältigung der Pandemie zusammen.



## Grußwort & Statement des 1. Vorsitzenden

Für uns Händler und Vermieter sind dies alles externe Faktoren, die wir mit unserem Tun nicht beeinflussen können. Was wir aber tun können, ist unsere Unternehmen noch stärker auf die ständigen Veränderungen vorzubereiten und sie noch stärker an den Kundenbedürfnissen auszurichten. Viele der Kollegen haben das Jahr 2020 genutzt, um ihre Prozesse zu optimieren und dort, wo es sinnvoll ist, digitale Projekte umgesetzt bzw. angestoßen. Diesen Weg gilt es auch im neuen Jahr weiter zu gehen.

Wichtiger denn je bei jeglicher Zukunftsplanung und -ausrichtung sind und bleiben allerdings qualifizierte Mitarbeiter. Wir können noch so viele Mittel in Technik, in Hard- und in Software investieren, wenn wir nicht die richtigen engagierten Menschen zur Anwendung und intelligenten Nutzung dafür gewinnen können. In der Krise hat sich übrigens gezeigt, dass unsere Branche durchaus noch interessanter für Fachkräfte aller Altersstufen geworden ist. Ein Argument wie die Sicherheit des Arbeitsplatzes hat durchaus wieder an Bedeutung gewonnen. Die anderen enormen Vorteile mittelständischer Unternehmen, wie kurze Entscheidungswege, anspruchsvolle und verantwortungsvolle Aufgaben, gute Aufstiegsmöglichkeiten und nicht zuletzt eine ansprechende Bezahlung kommen noch dazu. Und da die Digitalisierung auch in unserer Branche in den Unternehmen, in den Maschinen und im Service schnell voranschreitet, finden auch die Digital Natives anspruchsvolle Aufgaben.

Bei allen Unwägbarkeiten freuen wir uns also auf ein spannendes Jahr 2021 im Dienste der Kunden!

Joachim Michels ist der 1. Vorsitzende des bbi und geschäftsführender Gesellschafter der Michels GmbH & Co. KG mit Stammsitz in Geldern.

3.843 Zeichen inklusive Leerzeichen

### **Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e. V. (bbi)**

Der bbi ist der Bundesverband der Händler und Vermieter von Baumaschinen, Baugeräten, Flurförderzeugen und Arbeitsbühnen. Er vertritt die Interessen seiner Mitglieder auf nationaler und europäischer Ebene und bietet zugleich eine Vielzahl von branchenspezifischen Dienstleistungen für die tägliche Unternehmenspraxis. Weitere Informationen unter [www.bbi-online.org](http://www.bbi-online.org).



## Grußwort & Statement des 1. Vorsitzenden

**Abdruck frei, Beleg bitte an:**

bbi Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e.V.

Adenauerallee 45

53113 Bonn

Telefon: 0228-223469

Telefax: 0228-225601

E-Mail: [info@bbi-online.org](mailto:info@bbi-online.org)

Web: [www.bbi-online.org](http://www.bbi-online.org)